BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE HERXHEIM AM BERG
"AM DÖRRLING"

GEBIET

NUTZUNG	ZAHL DER VOLL-GESCHOSSE
GRUNDFLÄCHEN-ZAHL	
GESCHOSS-FLÄCHENZAHL	
BAUWEISE	DACHFORM UND DACHNEIGUNG

A	
WA	I + ID
GRZ	0,4
GFZ	0,8
°ED	SD 40°-45°

B	
WA	II
GRZ	0,4
GFZ	0,8
°ED	SD 40°-45° BEI I+ID SD 30°-35° BEI II

C	
WA	II
GRZ	0,4
GFZ	0,8
°H	SD 40°-45° BEI I+ID SD 30°-35° BEI II

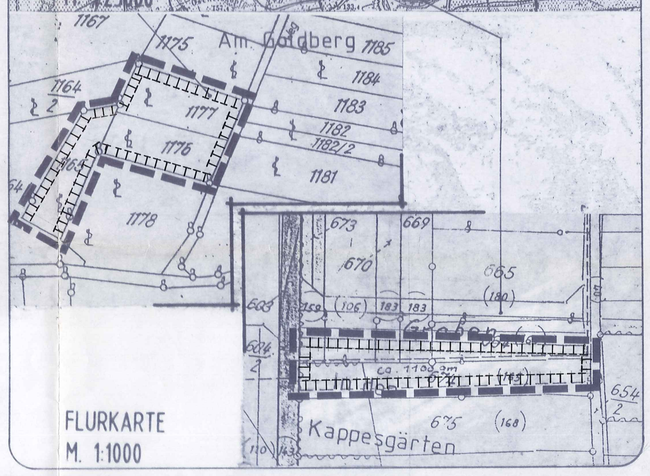
D	
WA	I + ID
GRZ	0,4
GFZ	0,8
°H	SD 35°-40°

Dieser Bebauungsplan wurde der Kreisverwaltung Bad Dürkheim gemäß § 11 Absatz 1 BauGB am 28.06.1993 angezeigt.
Mit der Erklärung vom 28.06.1993 Az.: 610-13/63-07/Herx-5/Am Dö wurde eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.
Bad Dürkheim, den 28.06.1993
Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Im Auftrag
(Eichner)

Kreisverwaltung Bad Dürkheim

AUSGLEICHSFLÄCHE GEM. LPFLG

ÜBERSICHTSPLAN



FLURKARTE
M. 1:1000

VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB		30.5.90
2. BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB		23.8.90
3. BETEILIGUNG DER BÜRGER (VORGEZOGENE BÜRGERBETEILIGUNG) GEM. § 3 ABS. 1 BAUGB		4.9.90 – 17.9.90
4. BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEM. § 4 BAUGB	VON:	20.8.91 / 2.1.92 / 14.8.92
	BIS:	23.9.91 / 7.2.92 / 18.9.92
5. BESCHLUSSFASSUNG ÜBER BEDENKEN UND ANREGUNGEN DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB		15.7.92 / 14.10.92
6. BESCHLUSS ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES PLANENTWURFES GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB		27.11.91 / 15.7.92
7. BEKANNTMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB		12.12.91 / 6.8.92
8. BENACHRICHTIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB		20.8.91 / 2.1.92 / 14.8.92
9. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES PLANENTWURFES GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB	VON:	20.12.91
	BIS:	10.1.92
10. PRÜFUNG DER WÄHREND DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB		14.7.92 / 31.8.92
11. MITTEILUNG DES PRÜFUNGSERGEBNISSES GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB		15.7.92 / 14.10.92
12. BESCHLUSS ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG GEM. § 10 BAUGB DER BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG ABGESTEHT VORLAGE BEI DER AUFSICHTSBEHÖRDE	DEN	14.10.92 27.5.93
UNTERSCHRIFT VERWALTUNGSBEAMTER ORTSBÜRGERMEISTER		Schlipp Ortsgemeinde Herxheim am Berg
13. ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 11 ABS. 1 BAUGB DIE ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS GEM. §12 BAUGB ERFOLGTE AM DURCH		
14. ERKLÄRUNG DER HÖHEREN VERWALTUNGSBEHÖRDE ÜBER DIE GELTENDMACHUNG EINER VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GEM. § 11 ABS. 3 BAUGB		
15. AUSFERTIGUNG	DEN	12. Juli 1993
UNTERSCHRIFT VERWALTUNGSBEAMTER ORTSBÜRGERMEISTER		Schlipp Ortsgemeinde Herxheim am Berg
16. INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 12 BAUGB	DEN	22. Juli 1993
UNTERSCHRIFT VERWALTUNGSBEAMTER ORTSBÜRGERMEISTER		Schlipp Ortsgemeinde Herxheim am Berg

HINWEIS:

DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN SIND ALS BESTANDTEIL DIESES B-PLANES ALS GESONDERTE BROSCHÜRE IN DER ANLAGE BEIGEFÜGT.
DIE BEGRÜNDUNG GEM. § 9 ABS.8 BAUGB IST EBENFALLS ALS ANLAGE BEIGEFÜGT.

ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN

- WA — Allgemeines Wohngebiet
- I+ID — Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- GRZ — Grundflächenzahl
- GFZ — Geschossflächenzahl
- °ED — Offene Bauweise, nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- bH — Besondere Bauweise, nur Hausgruppen zulässig
- SD 25°-45° — Nur Satteldächer zulässig mit einer Dachneigung von 25°-45° (alte Teilung) siehe Schablone
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Zwingende Festsetzung der Hauptfirstrichtung
- Baugrenze
- Baulinie
- Strassenbegrenzung
- Gehweg
- Vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- Überbaubare Grundstücksfläche
- GA — Fläche für Garagen
- ST — Fläche für Stellplätze
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung Verkehrsberuhigend zu gestalten
- Pflanzgebot für Einzelbäume oder Baumgruppen auf privaten Grundstücken
- Pflanzgebot wie vor, jedoch auf öffentlichen Grundstücken
- Öffentliche Grünfläche
- 15 — Maszlinie mit Maszzahl
- 1599 — Alte Flurstücks Nr.
- ±0.00 — Vorhandene Strassenhöhe bzw. Geplante Strassenhöhe.
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
- Umgrenzung von Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft
- Grenze der Flächen unterschiedlicher Art und Masz der baulichen Nutzung
- Sichtdreieck, Pflanzenhöhe ≤ 80 cm
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
- Gasleitung mit Schutzstreifen beidseitig b=4,00m

ORTSGEMEINDE HERXHEIM AM BERG

BEBAUUNGSPLAN

MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN M. 1:1000

"AM DÖRRLING"

ENDGÜLTIGE FASSUNG 14.10.1992

DIPL. ING. WOLFGANG MÖHLE
DIPL. ING. MANFRED RÖDDEL
ARCHITEKTEN + STADTPLANER
6714 WEISENHEIM AM SAND
BAHNHOFSTR. 23 TEL. 06353-6618

2. Ausfertigung

Amtsplan